

Stadt Karlsruhe
Presse- und Informationsamt

Pressedienst vom Dienstag, 27. April 2010

Nummer 7

Badisches Staatstheater
verkauft die „Paprika“-Installationen

Nicht allein das Programm der Europäischen Kulturtage zum Thema Ungarn schmeckt dem Publikum ausgezeichnet, auch an den in der Stadt aufgestellten Paprika-Installationen findet es Geschmack. Allerdings überkam einige Zeitgenossen angesichts der scharfen Schoten nachts ein derart großer Heißhunger, dass sie die optischen Appetitanreger klawten: Sehr zum Leidwesen der beiden ungarischen Musiker, die täglich vor der als Fotokulisse genutzten Installation musizieren und mehrfach ihres Arbeitsplatzes beraubt wurden.

Auch einem Kinderprojekt werden nun ein paar Euroscheine fehlen: Die Festivalveranstalter Stadt Karlsruhe und Badisches Staatstheater wollen die roten Installationen nämlich nach den Kulturtagen verkaufen und mit dem Erlös ein Unicef-Projekt unterstützen. Die 1,80 hohe Paprika kostet komplett mit schwerem Sockel 50 Euro, ohne Sockel 30 Euro. Der Verkauf findet ab 12. Mai an der Bühnenpforte des Badischen Staatstheaters statt. Telefonnummer: 0721 / 3557-0.